

KATRIN SCHNEIDER

»Viele Philosophen sind des Dichters Tod«

Elias Canettis *Die Blendung*
und die abendländische Philosophie

Universitätsverlag
WINTER
Heidelberg

Inhaltsverzeichnis

1	Im Mark der Philosophie	11
1.1	Forschungsbericht.....	17
1.2	Vorgehensweise und methodische Überlegungen	32
1.2.1	Erzähltradition der Menippea	33
1.2.2	Das Groteske als Struktur bildendes Element	38
1.2.3	Intertextualität	42
1.2.4	Akustische Maske und Zitat	50
1.3.	Ausgangspunkt	52
2	Literatur und Philosophie	53
2.1	Elias Canetti: ein Philosoph?.....	61
2.2	Philosophische Metaphern in der Blendung	70
2.2.1	Leiter	72
2.2.2	Büchervernichtung durch Geist und Feuer	88
2.2.3	Philosophie	93
3	Das Erschreckende in der griechischen Philosophie oder der Streit zwischen Realismus und Idealismus....	97
3.1	Vom Ideenhimmel in den Idealen Himmel und zurück	103
3.1.1	Platons Ideenlehre	103
3.1.2	Bei Platon „plündern gehen“	109
3.1.2.1	Kiens Bibliothekshimmel und die Anamnesis-Lehre ..	112
3.1.2.2	Kiens Wahrheitsbegriff und Platon	124
3.1.2.3	Die Dekonstruktion der Ideenlehre.....	128
3.1.2.4	Was ist Wissen? Reflexionen aus Platons <i>Theätet</i>	134
3.1.3	Streifzug durch die Ideenlehre: eine Bilanz.....	142
3.2	Die Hundephilosophen	144
3.2.1	„Ich sehe zwar das Pferd, nicht aber die Pferdheit“	144
3.2.2	Kynische Lebenskunst in der <i>Blendung</i>	151

3.2.2.1	Rahmende Bezugnahme auf Antisthenes	156
3.2.2.3	Therese als Realistin überführt Kien	159
3.2.2.4	Hunde lesen nicht und lügen	160
3.2.2.5	Obszönität und Nonkonformismus der Kyniker.....	172
3.2.2.6	Vertreibung aus der Bibliothek	178
3.2.2.7	Kynische Spottlust.....	182
3.3	Intertextueller Metaphernkomplex	184
4	Immaterialismus und Materialismus – Kiens Auseinandersetzung mit Geist und Welt.....	187
4.1	Berkeleys Immaterialismus	187
4.1.1	Skepsis und Solipsismus	190
4.1.2	Kiens Blindheit als Prinzip.....	194
4.1.3	„Vorurteil gegen einen Vorteil“ getauscht?	208
4.2	Auflösung im Materialismus	210
4.2.1	Das Lachen	211
4.2.2	Übergang von Platon zu Demokrit.....	215
4.2.3	„Democritus ridens“ und der „weinende Heraklit“	221
4.2.4	Materialistische Spuren: Thérèse philosophe.....	226
4.3	Frage danach, was bleibt	243
5	Das Zeitalter der Vernunft.....	245
5.1	China im Rahmen der Aufklärung	248
5.2	Verschlagwortung der Bibliothek	252
5.2.1	Wolff	254
5.2.2	Kant	259
5.2.2.1	Der historische Kant.....	261
5.2.2.2	Elemente aus Kants Lehre.....	265
5.2.3	Schiller	275
5.3	Licht und Blindheit: Les Lumières.....	278
5.4	Aufklärung als Verabschiedung von einer Scheinwelt	284
6	„Verkürzung der Philosophen zu Spielkarten“.....	286
7	Literaturverzeichnis.....	295
8	Namenregister	309